

# Schüler bauen Elektroautos

## Europaprojekt zu Elektromobilität in Tempelhof-Schöneberg gestartet

Schüler aus Tempelhof-Schöneberg bauten in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien Elektroautos. In Workshops an fünf Schulen im Bezirk lernen die Jugendlichen im Wirtschaft-Arbeit-Technik-Unterricht alles über die Chancen der Elektromobilität. Durchgeführt werden die Unterrichtseinheiten unter dem Titel „Mobil mit Elektro“ von Lehramtsstudierenden.

Der Europäische Sozialfond (ESF) finanziert das Projekt inklusive Modellautos. Die knapp einhundert teilnehmenden Schüler sollen lernen, welche beruflichen Perspektiven sich hinter dem „Schaufenster Elektromobilität“, einem Prestigeprojekt der Länder Berlin und Brandenburg, verbergen.

Aber nicht nur die berufliche Orientierung wird unterstützt. In den vier neunzigminütigen Workshops geht es auch um die ökologischen und sozialen Hintergründe der Elektromobilität. Welche Ziele verfolgen Regierungen, Unternehmen und Behörden mit der Förderung neuer Fortbewegungsmittel? Verbessert sich die Lebensqualität dank Elektrotrend? Auf diese und andere Fragen werden auch Vertreter des Europäischen Energieforums EUREF antworten. Der gemeinsame Besuch im Campus des EUREF ist für die Schüler ein Highlight der Workshops.

Das Berliner Sozialunternehmen SWiM Bildung organisiert „Mobil mit Elektro“ mithilfe von Lehramtsstudierenden. Die Leiterin des Projekts, Tine Maikowski, ist von den ersten Erfahrungen an begeistert: „Die Schülerinnen und Schüler haben so lebhaft über Elektroautos und die Zukunft der Mobilität diskutiert, dass der Lehrer auf das Ende der Schulstunde hinweisen musste. Das passiert sonst nie.“ Das Projekt „Mobil mit Elektro“ läuft noch bis zum Ende des Jahres.

### Weitere Infos:

*Tine Maikowski und Christian Johann*

*SWiM Bildung*

*Sachsendamm 93 | 10829 Berlin*

*T: 030 / 789 5460 07*

*F: 030 / 789 5460 10*

*E: [christian.johann@swim-bildung.de](mailto:christian.johann@swim-bildung.de)*

*[www.swim-bildung.de](http://www.swim-bildung.de)*